



FunderMax GmbH  
Industriezentrum NÖ-Süd  
Straße 3, Objekt 1  
2355 Wiener Neudorf

per E-Mail: Erich.Streit@fundermax.biz

Magistratsabteilung 39  
Rinnböckstraße 15/2  
1110 Wien  
Telefon +43 1 4000 8039  
Fax +43 1 4000 99 8039  
post@ma39.wien.gv.at  
ma39.wien.at

MA 39 – VFA 2020-0423.01

Wien, 21. April 2020  
Gesamtseiten/Pages: 2

**Verlängerung der Gültigkeit des Klassifizierungsberichtes MA 39 – VFA 2015-0765.01**  
**Extension of the validity of the classification report MA 39 - VFA 2015-0765.01**

Brandverhalten eines Bauproduktes mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“

*Reaction to fire of a construction product with the name "FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität"*

**Auftraggeber/Sponsor** FunderMax GmbH

**Auftragsdatum/  
Date of order** 20. April 2020  
20 April 2020

**Datum des  
Klassifizierungsberichtes/  
Date of classification report** 20. Juli 2015  
20 July 2015

**Kurzergebnis/Short result** In Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-1 wird das oben angegebene Bauprodukt bezüglich seines Brandverhaltens mit

**B – s1, d0**

klassifiziert.

*Pursuant to ÖNORM EN 13501-1 the above-mentioned construction product is classified*

**B – s1, d0**

*in respect of the reaction to fire performance.*

Die Gültigkeit des Klassifizierungsberichtes wird um weitere 5 Jahre verlängert. Sie erlischt somit spätestens am 20. Juli 2025. Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern, erlischt die Gültigkeit vor Ablauf dieser Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit dann, wenn der Auftraggeber unzulässige technische Änderungen am Produkt vornimmt. Diese Verlängerung gilt nur in Verbindung mit dem originalen Klassifizierungsbericht – insbesondere der darin definierte direkte Anwendungsbereich ist zu beachten.

*The validity of the classification report will be extended for another 5 years. It therefore expires on 20 July 2025 at the latest. Should basic test or evaluation criteria change, the validity expires before this period. Furthermore, the validity expires if the client makes unauthorized technical changes to the product. This extension is only valid in conjunction with the original classification report - in particular the direct scope of application defined therein must be observed.*

Der Sachbearbeiter  
Dipl.-HTL-Ing. Kurt Danzinger, MSc  
Technischer Oberamtsrat

Der Laborleiter  
Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc  
Oberstadtbaurat

Leiter der Prüf-, Inspektions-  
und Zertifizierungsstelle  
Dipl.-Ing. Georg Pommer  
Senatsrat



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Information zur Prüfung des elektronischen Siegels  
bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter:  
<https://www.wien.gv.at/amtssignatur>



StoDt+ Wien

Magistrat der Stadt Wien  
MAGISTRATSABTEILUNG 39  
Prüf-, Überwachungs- und  
Zertifizierungsstelle der Stadt Wien  
VFA – Labors für Bautechnik  
Standort: Rinnböckstraße 15  
A-1110 WIEN  
Tel.: (+43 1) 79514-8039  
Fax: (+43 1) 79514-99-8039  
E-Mail: post@ma39.wien.gv.at  
Homepage: www.ma39.wien.at

FunderMax GmbH  
Industriezentrum NÖ-Süd  
Straße 3, Objekt 1  
2355 Wiener Neudorf

MA 39 – VFA 2015-0765.01

Wien, 20. Juli 2015

## Klassifizierungsbericht

zum

### Brandverhalten eines Bauproduktes mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“



**Auftraggeber:** FunderMax GmbH

**Auftragsdatum:** 22. Juni 2015

**Prüfgut:** Bauprodukt mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“, bestehend aus einer Spanplatte gemäß EN 312 und beidseits an diese Spanplatte geleimte Hochdruck-Schichtpressstoff-Lagen gemäß EN 438, Gesamtdicke 18 mm bzw. 21 mm, beschrieben in den folgenden, der Klassifizierung zugrunde gelegten Prüfberichten

MA 39 – VFA 2015-0765.02  
(Prüfung gemäß ÖNORM EN 13823)  
MA 39 – VFA 2015-0765.03  
(Prüfung gemäß ÖNORM EN ISO 11925-2)

**Kurzbeurteilung:** In Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-1 wird das oben angegebene Bauprodukt bezüglich seines Brandverhaltens mit

**B – s1, d0**

klassifiziert.

Der Bericht umfasst 5 Seiten.

Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.

Alle Seiten des Berichtes sind mit dem Amtssiegel der Stadt Wien versehen.

Veröffentlichung und Auszüge bedürfen der schriftlichen Bewilligung der MA 39.  
Bitte beachten Sie die derzeit gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MA 39  
im Internet unter [http:// www.ma39.wien.at](http://www.ma39.wien.at).

Zertifiziert gemäß den Forderungen der ÖNORM EN ISO 9001:2008 und der ÖNORM EN ISO 14001:2004 durch die Quality Austria.

Akkreditiert als Prüf- und Inspektionsstelle gemäß AkkG per Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend auf Basis ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17025 und ÖVE/ÖNORM EN ISO/IEC 17020.

Notifizierte Stelle (Notified body) gemäß Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG vom 21.12.1988) unter der Kennnummer 1140.





## 1 Einführung

Dieser Klassifizierungsbericht definiert die Klassifizierung, die dem Bauprodukt mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“, bestehend aus einer Spanplatte gemäß EN 312 und beidseits an diese Spanplatte geleimte Hochdruck-Schichtpressstoff-Lagen gemäß EN 438, bis zur Massekonstanz im Normklima gemäß ÖNORM EN 13238 gelagert, beschrieben in den im Punkt 3.1 angeführten Prüfberichten, in Übereinstimmung mit den in der ÖNORM EN 13501-1 angegebenen Verfahren zugewiesen wird.

## 2 Einzelheiten des klassifizierten Bauproduktes

Das Bauprodukt wird vollständig in den im Punkt 3.1 angeführten Prüfberichten, die der Klassifizierung zugrunde liegen, beschrieben.

Zusammenfassend kann das klassifizierte System wie folgt beschrieben werden:

Schicht	Produkt/Beschreibung	Schichtdicke [mm]
Trägerplatte	Holzspanplatte gemäß ÖNORM EN 13238	12
Unterkonstruktion	Unterkonstruktion aus Holzspanplatten in Form von vertikalen Streifen mit Hinterlüftung dazwischen	21 bzw. 24
Bekleidung	FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität, bestehend aus einer Spanplatte in F-Qualität (gemäß EN 312, Dicke 16 mm bzw. 19 mm) und beidseits an diese Spanplatte mittels Weißleim geleimte Hochdruck-Schichtpressstoff-Lagen (gemäß EN 438, Dicke je 1 mm)  Die Bekleidungsplatten waren auf die Leisten der Unterkonstruktion geklebt. Der Kleber ist ein Kleber auf Polymerbasis (Dichte 1380 kg/m <sup>3</sup> ), die Auftragsmenge beträgt 50 g/m.	18 bzw. 21

## 3 Prüfberichte und Prüfergebnisse, die der Klassifizierung zugrunde liegen

### 3.1 Prüfberichte

Name des Labors	Auftraggeber	Nummer der Prüfberichte	Prüfverfahren
MA 39 Rinnböckstraße 15 1110 Wien Österreich	FunderMax GmbH Industriezentrum NÖ-Süd Straße 3, Objekt 1 2355 Wiener Neudorf Österreich	MA 39 – VFA 2015-0765.02	ÖNORM EN 13823
		MA 39 – VFA 2015-0765.03	ÖNORM EN ISO 11925-2



### 3.2 Prüfergebnisse

Bauprodukt mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“, Dicke 18 mm:

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Prüfergebnis	
			stetige Parameter Mittelwert	Abfrage Parameter
<b>ÖNORM EN 13823</b>	FIGRA <sub>0,2 MJ</sub> [W/s]	3	95,1	---
	FIGRA <sub>0,4 MJ</sub> [W/s]		95,1	---
	LFS < Rand des Probekörpers			J
	THR <sub>600s</sub> [MJ]		4,5	---
	SMOGRA [m <sup>2</sup> /s <sup>2</sup> ]		2,3	---
	TSP <sub>600s</sub> [m <sup>2</sup> ]		43,4	---
	Brennendes Abtropfen / Abfallen			N

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Prüfergebnis	
			stetige Parameter Mittelwert	Abfrage Parameter
<b>ÖNORM EN ISO 11925-2</b>	F <sub>s</sub> ≤ 150 mm	6 / 6	---	J
	Flächenbeflammung und Entzündung des Filterpapiers		---	N
	Kantenbeflammung			
	30 Sekunden Beflammung			
	Brennendes Abtropfen / Abfallen			



Bauprodukt mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“, Dicke 21 mm:

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl an Prüfungen	Prüfergebnis	
			stetige Parameter Mittelwert	Abfrage Parameter
ÖNORM EN 13823	FIGRA <sub>0,2 MJ</sub> [W/s]	1	85,6	---
	FIGRA <sub>0,4 MJ</sub> [W/s]		85,6	---
	LFS < Rand des Probekörpers			J
	THR <sub>600s</sub> [MJ]		4,3	---
	SMOGR <sub>A</sub> [m <sup>2</sup> /s <sup>2</sup> ]		1,5	---
	TSP <sub>600s</sub> [m <sup>2</sup> ]		35,1	---
	Brennendes Abtropfen /Abfallen			N

#### 4 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit der ÖNORM EN 13501-1 durchgeführt.

##### 4.1 Klassifizierung

Das Bauprodukt mit der Bezeichnung „FUNDERMAX Kombiplatte F-Qualität“, bestehend aus einer Spanplatte gemäß EN 312 und beidseits an diese Spanplatte geleimte Hochdruck-Schichtpressstoff-Lagen gemäß EN 438 (beschrieben in den angeführten Prüfberichten) wird in Bezug zu seinem Brandverhalten, seiner Rauchentwicklung und seinem brennenden Abtropfen/Abfallen wie folgt klassifiziert:

Brandverhalten		Rauchentwicklung		brennendes Abtropfen/Abfallen	
B	-	s	1	d	0

##### 4.2 Anwendungsbereich

Diese Klassifizierung ist für das in den angeführten Prüfberichten beschriebene Bauprodukt in einem Dickenbereich von 18 mm bis 21 mm gültig.

Sie bezieht sich weiterhin auf die Montage der Platten mit dahinter liegendem Hinterlüftungsspalt (maximale Hinterlüftungsspaltbreite 24 mm).

Die Befestigung auf die Unterkonstruktion, die aus Leisten auf Holzbasis oder aus Materialien der Euroklassen A1 oder A2 gebildet werden kann, hat mechanisch oder mit Kleber zu erfolgen, wobei das in den Prüfberichten beschriebene Klebesystem, bestehend aus Reiniger, bei Bedarf Primer, Montageband und Klebstoff verwendet werden muss (Kleberauftragsmenge  $\leq 50 \text{ g/m}$ ).

Die Befestigung der Unterkonstruktion auf das dahinter liegende Trägermaterial hat mechanisch zu erfolgen, wobei auch engere Befestigungsabstände als die bei der Prüfung verwendeten Abstände zulässig sind. Als Trägermaterialien dürfen alle Materialien auf Holzbasis sowie sämtliche der Euroklassen A1 oder A2 entsprechenden Trägerplatten eingesetzt werden (Mindestdichte  $510 \text{ kg/m}^3$ ). Auf das Trägermaterial darf eine Dampfsperre aus Aluminiumfolie aufgebracht werden.

In der Endanwendung dürfen offene vertikale Kanten auftreten.

## 5 Einschränkungen

### 5.1 Allgemeines

Die Geltungsdauer dieses Klassifizierungsberichtes beträgt längstens 5 Jahre, sie endet somit spätestens am 20. Juli 2020. Allenfalls diese Geltungsdauer beschränkende Bestimmungen europäischer Produktnormen sind zu beachten.

Sollten sich grundlegende Prüf- oder Bewertungskriterien ändern, erlischt die Gültigkeit vor Ablauf dieser Frist. Weiters erlischt die Gültigkeit dann, wenn der Auftraggeber unzulässige technische Änderungen am Produkt vornimmt.

### 5.2 Warnhinweis

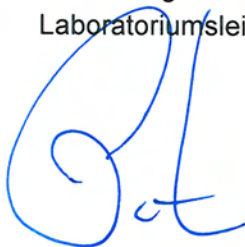
Dieses Dokument ist keine Typzulassung oder Produktzertifizierung.

Der Sachbearbeiter:



Dipl.-Ing. Dieter Werner, MSc  
Oberstadtbaurat

Der zeichnungsberechtigte  
Laboratoriumsleiter:



Dipl.-Ing.Dr.techn. Christian Pöhn  
Senatsrat

Der Leiter der Prüf-, Überwachungs-  
und Zertifizierungsstelle:



Dipl.-Ing. Georg Pommer  
Senatsrat